

Geistliches Konzert am Freitag, den 26.Mai.2017, 19:00 Uhr

Krönungskirche des Schönstattzentrums Liebfrauenhöhe bei Ergenzingen

Programm

- 1) Gregorianischer Introitus vom Hochfest Christi Himmelfahrt „Viri Galilaei“
- 2) Josef Rheinberger Missa Es-Dur op. 109 „Cantus Missae“
- Kyrie
- Gloria
- Sanctus/Benedictus
- 3) Orgelwerk (Kirsten Sturm)
- 4) Henry Purcell Hear my prayer, O Lord
- 5) Boris Böhmann Himmelfahrtslied
- 6) Jacobus Gallus Ascendo ad Patrem meum
- 7) Orgelwerk (Kirsten Sturm)
- 8) Johann Sebastian Bach Motette „Lobet den Herrn, alle Heiden“ BWV 230

Freiburger Domkapelle
Kirsten Sturm, Orgel
Leitung Domkapellmeister Boris Böhmann

Viten:

Die **Freiburger Domkapelle** wurde 1981 vom damaligen Domkapellmeister Dr. Raimund Hug gegründet, wobei der Name des Chores an die ursprüngliche Bezeichnung der Freiburger Dommusik nach Erhebung des Freiburger Münsters zur Kathedrale im Jahr 1827 erinnert. Seit 2003 wird die Freiburger Domkapelle von Domkapellmeister Boris Böhmann geleitet.

Als Kammerchor der Freiburger Dommusik für junge Erwachsene mit Chorserfahrung gestaltet die Domkapelle die Gottesdienste und geistlichen Konzerte im Freiburger Münster im Wechsel mit den anderen Chorformationen der Freiburger Dommusik. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der a-capella-Chorliteratur aller Epochen.

Konzertreisen ins In- und Ausland, zuletzt nach Tschechien (Dom Pilsen), nach Franken (Käpelle Würzburg), ins Rheinland (Kölner Philharmonie, Münster Neuss, Basilika Kevelaer), nach Italien (Basilika Sacra di San Michele Turin, Mailänder Dom) und Frankreich (Kathedrale Dijon), bereichern das Chorleben und fördern die Chorgemeinschaft.

BORIS BÖHMANN wurde 1964 in Worms am Rhein geboren und wirkte von 1987 – 1990 als musikalischer Assistent an seiner Heimatkirche, dem Dom zu Worms. Dem Studium der katholischen Theologie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz folgte von 1988 – 1993 das Studium an der Hochschule für Musik in Detmold (Kirchenmusik und Dirigieren).

Durch seine Initiative wurde 1990 das „Vocalensemble an St. Martin“ Worms gegründet, dessen musikalischer Leiter er bis 2004 war. Nach seinem künstlerischen A-Examen 1993 wurde er zum Chordirektor an die Päpstliche Basilika St. Marien zu Kevelaer berufen. Dort leitete er die verschiedenen Ensembles der Basilikamusik mit über 250 Mitwirkenden (zwei Kinderchöre, Jugendschola, Chor, Orchester, Choralschola und Bläser). Von 2000 bis 2001 war Boris Böhmann Vorsitzender im Verband der KirchenmusikerInnen im Bistum Münster. Seit 1996 ist er Mitglied im Nationalkomitee des deutschen Chorverbandes „Pueri Cantores“ und war dort auch von 1999 bis 2007 Präsidiumsmitglied.

Im Jahr 2003 wurde er als Domkapellmeister und Leiter der Domsingschule in der Nachfolge von Prälat Dr. Raimund Hug an das Freiburger Münster berufen, wo er die Domsingknaben, den Domchor, die Domkapelle und die Choralschola an der Freiburger Kathedrale leitet. Zahlreiche Konzerte führten ihn durchs In- und Ausland. Fernseh-, Rundfunk- und CD-Produktionen als Chordirigent und Organist dokumentieren sein musikalisches Wirken.

Seit 2006 unterrichtet er im Lehrauftrag Kinderchorleitung an der Hochschule für Musik Freiburg und seit 2015 Kirchenmusik an der Theologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Lehrstuhl für Dogmatik und Liturgiewissenschaft).